

18. und 19. März 2010
in Berlin

DGHO 2010
Frühjahrstagung



Programm

DGHO 
DEUTSCHE GESELLSCHAFT FÜR
HÄMATOLOGIE UND ONKOLOGIE

DGHO Frühjahrstagung 18. – 19. März 2010, Berlin



■ Programm

Donnerstag, 18. März 2010

Ort: Savoy Hotel Berlin, Gartensalon

- 16:00 DGHO Beiratssitzung (auf Einladung)
- 19:30 Treffen "Universitäre Hämatologie und Onkologie"
(Erweitertes Ordinarientreffen, auf Einladung)

Freitag, 19. März 2010

Ort: Ludwig Erhard Haus Berlin

- 08:00 – 10:30 Treffen der DGHO Arbeitskreise
Raum: 2D08 - AK Onkologische Rehabilitation
Raum: 2D09 - AK Stammzell-Biologie und -Therapie
Raum: 2D10 - AK Palliativmedizin
Raum: 2D11 - AK DRG, Dokumentation und Kodierung
- 10:30 – 11:00 Kaffepause im Foyer
- 11:00 – 12:30 **„Therapiefortschritte bei seltenen hämatologischen und onkologischen Erkrankungen - Ruiniert die Innovationswelle das Gesundheitswesen?“**
Gr. Vortragssaal Satelliten-Symposium der Firma Celgene GmbH

Moderation: S. Rieser (Berlin), Deutsches Ärzteblatt Berlin

Impulsreferate

Fachgesellschaft DGHO: F. Overkamp (Recklinghausen)

G-BA: T. Müller (Berlin), Leiter Abteilung Arzneimittel

Celgene GmbH: M. Völkl (München), Leiter Health Care Management

Podiumsdiskussion

Impulsreferenten

Patientenvertreter: R. Schäfer (Berlin), Myeloma Euronet

CDU-Fraktion: R. Koschorrek (Bad Bramstedt), MdB Gesundheitsausschuss

- 12:30 – 13:00 Mittagspause im Foyer

- 13:00 – 14:30 **Onkologische Versorgungsforschung:
Status quo, Anspruch und zukünftiger Bedarf**
Gr. Vortragssaal Satelliten-Symposium der Firma Roche Pharma AG

Vorsitz: G. Ehninger (Dresden), Fachgesellschaft DGHO

Moderation: T. Hegemann (Heidelberg)

Begrüßung

G. Ehninger (Dresden)

Onkologische Versorgungsforschung in Deutschland: Eine Bestandsaufnahme
J. Bruns (Berlin), Deutsche Krebsgesellschaft

Notwendigkeit nicht kommerzieller Studien (IIT) zur Beantwortung versorgungsrelevanter Fragen in der Onkologie
B. Zimmer (Düsseldorf), MDK Nordrhein

Welchen Beitrag können Anwendungsbeobachtung, Nichtinterventionelle Studie und Therapieregister zur Versorgungsforschung leisten?

... aus Sicht der Onkologen: *N. Marschner (Freiburg)*, NIO

... aus Sicht der Pharmaindustrie: *K. Ebel (Grenzach-Wyhlen)*

Podiumsdiskussion: Wie kann onkologische Versorgungsforschung in Deutschland rasch, effizient und bedarfsgerecht etabliert werden?

G. Ehninger (Dresden), DGHO

U. Rehwald (Berlin), BMBF (angefragt)

N. Marschner (Freiburg), AK Klinische Studien, NIO

F. Verheyen (Hamburg), WINEG, TKK

M. Schrappe (Bonn), Institut für Patientensicherheit, Univ. Bonn

R. Koschorrek (Bad Bramstedt), MdB Gesundheitsausschuss

Schlusswort

G. Ehninger (Dresden)

14:30 – 15:00 Kaffepause im Foyer

15:00 – 16:30 **Politische Sitzung: Rationalisierung, Rationierung, Priorisierung; Ethik und Ökonomie in der Onkologie (AK Ethik)**
Gr. Vortragssaal

Vorsitz: *M. Freund (Rostock)*, *E. Winkler (München)*

Ressourcenallokation in der Hämatologie und Onkologie: Terminologie und medizinethische Fragestellungen

J. Schildmann (Bochum), *E. Winkler (München)*

Priorisierung und Rationierung am Krankenbett: Eine systematische Übersicht über empirische Studien

D. Strech (Hannover)

Welche wissenschaftlichen Erkenntnisse benötigen wir für eine Nutzen- und Kosten-Nutzen-Bewertung medikamentöser Therapien in der Hämatologie/Onkologie?

W.-D. Ludwig (Berlin)

Kostenerwägungen im DRG Zeitalter: Perspektive aus Sicht der stationären Hämatologie-Onkologie

M. Thalheimer (Heidelberg)

16:30 – 17:00 **Abschlussdiskussion**

G. Ehninger (Dresden), *W.-D. Ludwig (Berlin)*

17:00 Stehempfang im Foyer

17:00 – 19:00 **Mitgliederversammlung ADHOK**

Raum: 2D08 (Besprechungsebene)

DGHO Frühjahrstagung 18. – 19. März 2010, Berlin



Verbindliche Anmeldung

(bitte ein Formular pro Teilnehmer/ in)

Bitte per Fax an 030/ 27 87 60 89 -18

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Titel, Vorname, Name

Klinik / Praxis / Firma

Straße, PLZ, Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

	Tagungsgebühr	Preis pro Person
<input type="checkbox"/>	Mitglied, Nichtmitglied DGHO	kostenfrei

	Rahmenprogramm	Preis pro Person
<input type="checkbox"/>	Stehempfang	kostenfrei

■ Tagungsort

Ludwig Erhard Haus Berlin
Fasanenstraße 85, 10623 Berlin

■ Hotel

Im Hotel Savoy steht Ihnen ein Zimmerkontingent zur Verfügung. Nehmen Sie bei Bedarf Ihre Reservierung bitte direkt im Hotel unter dem Stichwort „**DGHO Frühjahrstagung**“ vor:

Savoy Hotel, Fasanenstraße 9-10, 10623 Berlin, Tel: +49.30.311 03-0

■ Kontakt

DGHO Service GmbH
Alexanderplatz 1, 10178 Berlin
Tel: +49.30.27 87 60 89-14, Fax: +49.30.27 87 60 89-18
E-Mail: w.wieseke@dgho-service.de

Ich akzeptiere die unten aufgeführten Teilnahmebedingungen.

Datum

Unterschrift

Teilnahmebedingungen

Die Anmeldung zur Tagung muss schriftlich erfolgen. Der/die Teilnehmer/in nimmt zur Kenntnis, dass er/sie dem Veranstalter gegenüber keine Schadenersatzansprüche stellen kann, wenn die Durchführung der Tagung durch unvorhergesehene politische, wirtschaftliche oder klimatische Gewalt erschwert oder verhindert wird, sowie wenn Programmänderungen wegen Absagen von Referenten usw. erfolgen müssen. Mit der Anmeldung erkennt der/die Teilnehmer/in diesen Vorbehalt an.